APM IMPULSE, S.L.U. · APM Traders · NIF B30553978
C/ Valle Guadalentín, 2, Edificio CNN, planta 1, oficina 1 · Pol. Ind. Marimingo · 30180 Bullas (Murcia) · Spanien · traders.apm.holdings

ALLGEMEINE EINKAUFSBEDINGUNGEN

Fassung: November 2026

1. ALLGEMEINES

Jede Bestellung der APM Impulse SLU (nachfolgend „Käufer“) unterliegt den nachstehenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist. Bei Widersprüchen zwischen diesen Bedingungen und den besonderen oder als Vertragsbestandteil bezeichneten Bedingungen haben Letztere Vorrang.

Der Lieferant bestätigt eine Bestellung, indem er dem Käufer eine ordnungsgemäß unterzeichnete Kopie der Bestellung zurücksendet oder sie auf andere geeignete Weise bestätigt.

Der Vertrag wird unter der Bedingung geschlossen, dass sich die Umstände im Bestimmungsland vor Ankunft der Ware nicht ändern, das heißt, dass die wirtschaftliche Lage im Bestimmungsland stabil bleibt.

2. VERSANDANWEISUNGEN

Alle Sendungen sind ordnungsgemäß zu verpacken, damit die Ware transport- und für den menschlichen Verzehr geeignet ist. Die Kennzeichnung der gekauften Ware muss den Anweisungen des Käufers (einschließlich der Mindesthaltbarkeit) sowie den im Bestimmungsland der Produkte geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechen und frei von Verarbeitungsmängeln und -fehlern sein.

Der Lieferant hat dem Käufer spätestens bei Lieferung der Waren alle in der Bestellung genannten und/oder nach den darin genannten Incoterms oder geltendem Recht erforderlichen Dokumente zu übergeben.

Die Produkte dürfen nicht früher als 3 Monate vor dem Verladedatum hergestellt worden sein, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist.

3. PREISE

Der Preis der Waren ist der in der Bestellung angegebene, in der dort festgelegten Währung.

Die Preise enthalten alle Verpackungskosten, Abgaben und sonstigen Kosten oder Aufwendungen, die sich aus den geltenden Lieferbedingungen ergeben. Preiserhöhungen sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Käufers nicht zulässig.

Beim Einkauf der Waren werden keine Provisionen gezahlt, es sei denn, im Kaufvertrag des Erzeugers sind die an beteiligte Vermittler zu zahlenden Provisionen eindeutig festgelegt, und stets erst nach Freigabe durch unsere Finanzabteilung.

Der Käufer ist nicht verpflichtet, Paletten oder Verpackungen der Ware an den Lieferanten zurückzugeben oder zu bezahlen, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist.

4. LIEFERBEDINGUNGEN

Alle vereinbarten Lieferklauseln werden gemäß der jeweils neuesten Fassung der INCOTERMS ausgelegt und in der Bestellung festgelegt.

Die Produkte werden vom Lieferanten geliefert oder an der Lieferadresse zum in der Bestellung genannten Termin oder innerhalb der dort genannten Frist zur Abholung bereitgestellt. Der Liefertermin ist verbindlich und kann nur nach Vereinbarung geändert werden.

Bei vorzeitiger Lieferung behält sich der Käufer das Recht vor, die Annahme der Ware zu verweigern oder dem Lieferanten Versicherung und Lagerung der Waren bis zum in der Bestellung genannten Liefertermin zu berechnen.

Die bestellte Menge ist genau einzuhalten. Teillieferungen bedürfen der vorherigen Vereinbarung; andernfalls kann die Lieferung als unvollständig zurückgewiesen werden.

Der Verkäufer informiert den Käufer unverzüglich über jede Verzögerung. Wird der Liefertermin überschritten, kann der Käufer die Bestellung stornieren. Die Stornierung befreit den Käufer von jeglicher Pflicht, ganz oder teilweise eine Gegenleistung, Entschädigung usw. für die Stornierung der Bestellung zu zahlen. Unser Unternehmen behält sich das Recht vor, Schadensersatz für alle direkten oder indirekten Verluste infolge der Lieferverzögerung zu verlangen, einschließlich vereinbarter Vertragsstrafen, die der Käufer an seinen Kunden gezahlt hat.

Sind die Waren mangelhaft oder entsprechen sie nicht den festgelegten Spezifikationen oder Anforderungen, ist der Käufer jederzeit nach Kenntnis des Mangels oder der Abweichung berechtigt, die Produkte an den Lieferanten zurückzusenden.

Die dafür anfallenden Kosten trägt der Lieferant, unbeschadet anderer Vereinbarungen, die zur Lösung des Problems getroffen werden können.

Wird die Ladung von den Behörden wegen Nichteinhaltung der Vorschriften des Bestimmungslandes zurückgewiesen, wird die Ware zurückgesandt, und die Zoll- und Transportkosten werden geteilt.

5. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die in der Bestellung festgelegten Zahlungsbedingungen. Der Käufer ist berechtigt, Zahlungen zurückzuhalten oder mit behaupteten offenen Ansprüchen gegen den Verkäufer zu verrechnen.

6. GEFAHR UND EIGENTUM

Sofern nicht anders angegeben, geht die Gefahr des Verlusts oder der Beschädigung der Ware gemäß den in der Bestellung genannten Incoterms auf den Käufer über. Das Eigentum an den Waren geht mit der Lieferung auf den Käufer über oder, falls früher, wenn die Waren bezahlt oder dem Vertrag anderweitig zugeordnet werden. Der Übergang der Waren lässt sonstige Rechte des Käufers, einschließlich des Rechts auf Zurückweisung, unberührt.

7. HÖHERE GEWALT

Wird die Vertragserfüllung durch den Käufer infolge höherer Gewalt, etwa Streik, Brand, Erdbeben, Krieg, Unruhen, allgemeiner Ein- oder Ausfuhrverbote oder ähnlicher Umstände, unzumutbar erschwert, ist der Käufer berechtigt, die Bestellung für die Dauer des Ereignisses auszusetzen oder sie zu stornieren, ohne dass dies als Vertragsverletzung gilt.

8. HAFTUNG

Soweit ein Dritter gegen den Käufer einen Produkthaftungsanspruch geltend macht, der auf die vom Verkäufer gelieferten Waren zurückzuführen ist, steht dem Käufer ein uneingeschränktes Rückgriffsrecht gegen den Verkäufer zu.

Der Verkäufer erklärt sich bereit, als Partei vor demselben Gericht aufzutreten, vor dem der Käufer aus Produkthaftung in Anspruch genommen wird.

9. GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Bedingungen unwirksam oder undurchführbar sein, bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam. In diesem Fall ist die betreffende Bestimmung durch eine wirksame und durchführbare Bestimmung zu ersetzen, die dem Zweck und der rechtlichen Tragweite der unwirksamen und nicht durchsetzbaren Bestimmung möglichst nahekommt.

Übt der Käufer ein Recht aus diesen Bedingungen nicht aus oder macht er es nicht geltend, gilt dies nicht als Verzicht auf dieses Recht und hindert ihn nicht an dessen späterer Ausübung oder Durchsetzung.

Alle Streitigkeiten aus der Vereinbarung der Parteien, einschließlich dieser Einkaufsbedingungen und Fragen der Produkthaftung, werden nach spanischem Recht entschieden.